



Jahresbericht 2023

Gesundheits- und Seniorenzentrum Eggersriet AG





INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort des Verwaltungsratspräsidenten	5
Bericht Geschäftsführung	6
Bericht Leitung Pflege Heim	7
Bericht Leitung Pflege Spitex	8
Bericht Leitung Hotellerie	9
Bericht Ausbildung	10
Jubiläen	11
Statistiken Pflegeheim	12
Statistiken Spitex	12
Abklärungszusammenfassung / Mitgliederverzeichnis	13
Jahresrechnung Bilanz	14 – 15
Jahresrechnung Erfolgsrechnung	16
Jahresrechnung Anhang	17
Angaben und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung	18
Bericht der Revisionsstelle	19





Geschätzter Herr Gemeindepräsident
Geschätzte Mitglieder des Gemeinderates und des Verwaltungsrates
Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Ende Dezember 2022 reichte Gabriela Böhringer ihren Rücktritt als Geschäftsleiterin der Gesundheits- und Seniorenzentrum Eggersriet AG (GSZ) per Ende April 2023 ein. Während gut 4 Jahren war sie für die operative Führung des GSZ verantwortlich. Im Namen des Verwaltungsrates bedanken wir uns bei Gabriela Böhringer für ihr Engagement zu Gunsten unserer Organisation.

Der Verwaltungsrat der GSZ AG hat die Nachfolgeregelung unverzüglich eingeleitet und die neue Geschäftsführung ausgeschrieben. Die Bewerbungsdossiers wurden von den Verwaltungsräten gesichtet und vorselektioniert. Durch die Erstgespräche führten die Verwaltungsräte Dr. Urs Hess und Brigitte Engler und an den Zweitgesprächen nahmen zusätzlich auch der Verwaltungsratspräsident Gerold Hochreutener und Verwaltungsrat Andy Giger teil. Mit Roland Buschor konnten wir eine sehr gut ausgebildete und führungserfahrene Persönlichkeit als neuen Geschäftsführer für das GSZ gewinnen. Roland Buschor hat seine Stelle im März 2023 angetreten. In den ersten Tagen übernahm er die Geschäfte von Gabriela Böhringer und lernte sein Team, die Bewohnenden und Kunden des GSZ kennen.

Für den vakanten Sitz im Verwaltungsrat konnten wir den Architekten Christian Manser aus Eggersriet gewinnen. Christian Manser verstärkt den Verwaltungsrat insbesondere mit seinen Kompetenzen im Bereich Immobilien und Bau und unterstützt uns in der strategischen Weiterentwicklung.

Das GSZ-Team wurde im vergangenen Geschäftsjahr stark gefordert. Die Betreuungszimmer verzeichneten eine sehr hohe Auslastung und die Alterswohnungen sind vermietet. Auch der Bereich Haushalthilfe und Mahlzeitendienst erfuhr eine hohe Nachfrage. Weiterhin viele externe Kunden genossen das Mittagessen in unserem Haus und dürfen aus drei Menüvorschlägen auswählen. Es freut uns sehr, dass das Angebot der Mittagsverpflegung auch immer mehr von jüngeren Kunden genutzt wird. Die Nachfrage nach Spitex-Dienstleistungen hat sehr stark zugenommen, die geleisteten Spitex-Stunden haben sich gegenüber dem Jahr 2022 fast verdoppelt. Unser Geschäftsführer Roland Buschor konnte für den Bereich Spitex mit Dunja Riegler eine neue Bereichsleiterin gewinnen. Dunja Riegler gefällt es sehr gut in unserer Organisation und als Mitglied der Geschäftsleitung ist sie eine wertvolle Verstärkung für unser Leitungsteam.

Im Dezember 2022 hat die Bürgerschaft von Eggersriet den Kredit für den Bau einer neuen Arztpraxis bewilligt. Die Bautätigkeiten für diese Gemeinschaftspraxis sind schon weit fortgeschritten und die Einschränkungen für den Betrieb des GSZ sind dank enger Absprachen gering. Für die beiden Fahrzeuge des GSZ und die wegfallenden Lager- und Materialräume im alten Feuerwehrdepot haben wir den Carport und Schopf bei den Alterswohnungen erweitert. Die Vergrößerung in der gleichen Architektursprache ist gelungen und für den Betrieb erweist sich diese als zweckmässig.

Das Team des GSZ ist und bleibt stark gefordert und leistet in Zeiten von grossem Fachkräftemangel einen hervorragenden Einsatz für unsere Kundinnen und Kunden. Zu schätzen wissen wir auch das grosse Vertrauen und die Unterstützung der Eggersrieter Bevölkerung. Der Verwaltungsrat schätzt diese Leistung und Unterstützung ausserordentlich und bedankt sich dafür herzlich.

Gerold Hochreutener, Verwaltungsratspräsident



BERICHT GESCHÄFTSFÜHRUNG

Ein Jahr des Wandels und der Zuversicht

Als Geschäftsführer der Gesundheits- und Seniorenzentrum Eggersriet AG blicke ich auf ein Jahr voller Veränderungen und Herausforderungen zurück, die uns jedoch auch neue Möglichkeiten eröffnet haben. Der stetige Wandel ist eine Konstante, die uns fordert und gleichzeitig Chancen für Fortschritt bietet.

Ein sichtbares Zeichen dieses Wandels ist der Ausbau unserer Einrichtung. Der Carport wurde erweitert, um Platz für das Spitex-Auto und den Bus des Gesundheitszentrums zu schaffen. Diese Massnahme ermöglichte wiederum den Bau einer neuen Arztpraxis im ehemaligen Feuerwehrdepot. Altes musste weichen, um Raum für Neues zu schaffen. Diese physischen Veränderungen spiegeln wider, dass wir stets bestrebt sind, unsere Einrichtung den Bedürfnissen unserer Bewohnenden, deren Angehörigen und unseren Spitex-Klientinnen und Klienten anzupassen.

Trotz des Wandels bleibt unser Fokus unverändert auf den Menschen, die unser Pflegeheim zu dem machen, was es ist. Die Bewohnenden, ihre Angehörigen, unsere Spitex-Klientinnen und Klienten sowie unsere engagierten Mitarbeitenden stehen im Mittelpunkt unseres Handelns. Ihre Bedürfnisse und Anliegen leiten uns in all unseren Entscheidungen.

Die Jahresagenda spiegelt unsere Beständigkeit wider. Auch dieses Jahr haben wir zahlreiche Anlässe organisiert, angefangen vom traditionellen Neujahres-Apéro über das Fest zum 1. August bis hin zum festlichen Adventsdinner. Unsere Mitarbeitenden wurden dabei nicht vergessen – im März und September konnten wir fröhliche Anlässe erleben, die den Teamgeist stärkten und die Zusammenarbeit förderten.

Ein besonderer Dank gilt unseren engagierten Mitarbeitenden, die mit grossem Einsatz und Vertrauen in meine Leitung das Jahr gemeistert haben. Ihre Professionalität und Hingabe tragen massgeblich zum Wohl unserer Bewohnenden und zur Qualität unserer Pflegeeinrichtung bei. Der Erfolg dieses Jahres ist das Ergebnis unserer gemeinsamen Anstrengungen.

Mit einem positiven Ausblick und der Gewissheit, dass wir durch Veränderungen wachsen und lernen, schauen wir hoffnungsvoll in die Zukunft. Gemeinsam werden wir auch kommende Herausforderungen meistern und unsere Einrichtung weiterentwickeln, um den Bedürfnissen unserer Gemeinschaft gerecht zu werden.

Roland Buschor, Geschäftsführer





BERICHT LEITUNG PFLEGE HEIM

*«Es gibt ein Bleiben im Gehen,
ein Gewinnen im Verlieren,
im Ende einen Neuanfang.»*

(Aus Japan)

Ein Jahr geprägt durch Abschiede, Veränderungen und Neuanfänge im Gesundheits- und Seniorenzentrum liegt hinter uns.

Abschiede sind ein natürlicher Bestandteil des Lebens und spielen eine bedeutende Rolle in unserem persönlichen und beruflichen Wachstum. Sie markieren Übergänge, Veränderungen und Neuanfänge, die uns dazu zwingen, loszulassen und uns anzupassen. Abschiede können sowohl emotional herausfordernd als auch befreiend sein, da sie uns die Möglichkeit bieten, uns von Vergangenen zu lösen und neue Wege zu beschreiten.

In der heutigen schnelllebigen Welt sind Abschiede allgegenwärtig, sei es durch den Verlust von Beziehungen, Abschied von geliebten Menschen oder Veränderungen im beruflichen Umfeld. Sie bieten die Chance zur Reflexion, zur persönlichen Weiterentwicklung und zur Neuausrichtung unserer Ziele und Werte. Durch Abschiede lernen wir, mit Verlust umzugehen, unsere Resilienz zu stärken und uns auf das Wesentliche zu konzentrieren.

Abschiede sind nicht nur Endpunkte, sondern auch neue Anfänge. Sie sind Gelegenheiten zur Transformation, zum Wachstum und zur Entwicklung von Resilienz. Indem wir Abschiede akzeptieren und sie als Chance zur Veränderung begreifen, können wir gestärkt und positiv in die Zukunft blicken.

Im Gesundheits- und Seniorenzentrum haben wir Anfang des Jahres unsere Geschäftsleitung gebührend verabschiedet und durften Roland Buschor als neuen Geschäftsleiter begrüßen. Seine Erfahrung und sein frischer Ansatz versprechen eine innovative Zukunft für das Gesundheits- und Seniorenzentrum. Wir freuen uns auf eine weiterhin kooperative und erfolgreiche Zusammenarbeit mit ihm.

Mitte des Jahres durfte ich Dunja Riegler als neue Leitung der Spitex begrüßen und in ihren Arbeitsbereich einführen. Auch die Übergabe der Leitung an Dunja Riegler markiert einen neuen Abschnitt für unseren Betrieb. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Dunja Riegler die Zukunft der Spitex erfolgreich zu gestalten. Sie hat sich sehr schnell in ihren neuen Arbeitsbereich eingearbeitet und erfüllt die Arbeit mit viel Empathie, Teamgeist und Organisationsgeschick.

Ende des Jahres erlebten wir weitere Abschiede durch Kündigungen von langjährigen Mitarbeitenden. Der Abschied von langjährigen Mitarbeitenden und der Beginn neuer Kapitel sind entscheidende Momente im Leben einer Institution. Wenn langjährige Mitarbeitende die Insti-

tution verlassen, hinterlassen sie oft eine Lücke, die sowohl emotional als auch beruflich spürbar ist. Gleichzeitig bietet der Neuanfang die Chance für Veränderungen und Weiterentwicklungen. Neue Mitarbeiter bringen frische Perspektiven und neue Ideen mit sich, die das Gesundheits- und Seniorenzentrum voranbringen können. Es ist mir ein grosses Anliegen, unser Team in diesem Übergang zu unterstützen und neue Mitarbeitende bei uns herzlich willkommen zu heissen und sie in ihrem Neuanfang zu begleiten.

Auch von geschätzten Bewohnern mussten wir uns in diesem Jahr verabschieden. Der Abschied durch den Tod von Heimbewohnern ist ein zutiefst bewegendes Ereignis, das Trauer, Verlust und Abschiedsschmerz mit sich bringt. In unserer Institution ist es von grosser Bedeutung, den Tod eines Bewohners mit Sensibilität und Mitgefühl zu behandeln, um die Würde des Verstorbenen zu wahren und den Angehörigen unsere Unterstützung anzubieten. Durch einfühlsame Betreuung, Unterstützung und Wertschätzung können die Angehörigen und unsere Mitarbeitenden den Verlust gemeinsam bewältigen und gestärkt aus diesem Abschiedsprozess hervorgehen.

Es freut mich, dass wir im Gesundheits- und Seniorenzentrum in diesem Jahr einige neue Bewohner/innen begrüßen durften. Die Begrüssung neuer Bewohner/innen ist ein sehr bedeutsamer Moment, der mit Wärme, Einfühlsamkeit und Aufgeschlossenheit gestaltet werden sollte. Ich danke dem gesamten Team für ihre Mitarbeit bei der Gestaltung solcher Eintritte und den Angehörigen und Bezugspersonen für ihr Vertrauen in unsere Institution.

«Weine nicht, weil es vorüber ist, sondern lächle, weil es schön war.»

(Gabriel Garcia Marquez)

In diesem Sinne bedanke ich mich bei allen Mitarbeitenden für ihre wertvolle Arbeit, bei meinen Geschäftsleitungsmitgliedern für die innovativen Ideen und den Austausch, bei der Geschäftsleitung für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und Unterstützung und bei unseren Bewohner/innen und deren Bezugspersonen für ihr Vertrauen. Ich freue mich auf die neuen Abschnitte und Herausforderungen, welche das neue Jahr mit sich bringen wird.

Domenica Nauer, Leiterin Pflege Heim



BERICHT LEITUNG PFLEGE SPITEX

Wir blicken auf ein ereignisreiches Jahr mit vielen Veränderungen und neuen Entwicklungen zurück.

Rückblick

Im August durfte ich die Leitung unserer Spitex mit Freude und Engagement übernehmen. In meinem Einarbeitungsprozess wuchs mir die Gemeinde Eggersriet sehr ans Herz. Komplexe Arbeitsabläufe wurden neu überdacht und Einsatzzeiten den Bedürfnissen unserer Klienten angepasst, sodass wir eine durchgehende Betreuung gewährleisten können. Da die grosse Nachfrage an Betreuung zu Hause stieg, bedurfte es einer Anpassung der Arbeitszeiten. Die Spitex ist seit September mit zwei qualifizierten Fachkräften von 07:00 – 16:00 und 17:00 – 20:15 erreichbar und unterwegs. Sie unterstützt unsere Klienten in allen Gesundheitsaspekten. Von allen Beteiligten forderte dies eine grosse Flexibilität und Einsatzbereitschaft. Insgesamt darf sich die Arbeit der Spitex Eggersriet/Grub SG zu einem unverzichtbaren Bestandteil der Gesundheitsvorsorge zählen, weil wir uns den individuellen Bedürfnissen unserer Klienten anpassen können.

Dank

Für das reibungslose Zusammenspiel möchte ich allen einen großen Dank aussprechen. Unseren Mitarbeitenden für ihre flexible und hohe Einsatzbereitschaft. Unseren Klienten und deren Angehörigen für ihr Vertrauen in unsere Leistungen. Dem gesamten Team vom Gesundheits- und Seniorenzentrum für die Hilfe in der Pflege und Betreuung unserer Klienten. Den Haushaltshilfen für ihre wertvollen Einsätze zur Unterstützung der Klienten im Haushalt. Den Hausärzten für die kooperative Zusammenarbeit. Der Geschäftsführung für die Modernisierung unseres Fuhrparks spricht unser neues Einsatzfahrzeug, welches uns auch bei winterlichsten Fahrverhältnissen sicher und pünktlich zu unseren Klienten bringt. Ausserdem für die Unterstützung bei der Umsetzung neuer Strukturen.

Dank euch allen konnten wir unseren Klienten eine persönliche und professionelle Pflege und Betreuung zu Hause ermöglichen.

Ausblick

Ich freue mich sehr, auch in diesem Jahr die Anliegen unserer Klienten erfüllen und Ihnen eine professionelle Unterstützung in Ihrem Zuhause gewährleisten zu können. Wir blicken auf ein ereignisreiches Jahr mit vielen Veränderungen und neuen Entwicklungen zurück.

Dunja Riegler, Leiterin Pflege Spitex



BERICHT LEITUNG HOTELLERIE

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Bewohnerinnen und Bewohner, Angehörige und Unterstützer unseres Seniorenzentrums

Im Namen des gesamten Teams möchte ich mich zuerst bei jedem Einzelnen von Ihnen für Ihre anhaltende Unterstützung und Ihr Engagement in einem Jahr voller Herausforderungen, aber auch voller wertvoller Momente und bedeutender Veränderungen bedanken.

Ein besonderer Dank gilt unserem neuen Chef, Roland, der seit seinem Amtsantritt im letzten Jahr eine frische Brise und innovative Ideen in unser Zentrum gebracht hat. Seine Vision für eine lebendige, integrative Gemeinschaft, in der jede/r Einzelne geschätzt wird, hat uns inspiriert und motiviert. Unter seiner Führung haben wir nicht nur bestehende Traditionen gepflegt, sondern auch neue Wege beschritten, um das Miteinander in unserem Haus zu stärken.

In unserem Altersheim beginnt das Jahr mit der herzlichen Tradition des Valentinstags, an dem wir Rosen verteilen, um Liebe und Wertschätzung untereinander zu zeigen. Danach begrüßen wir den Frühling mit bunten Osternästchen, ein Symbol für Neubeginn und Lebensfreude. Am 1. August feiern wir unsere nationale Verbundenheit, indem wir gemeinsam Ballone in den Himmel

steigen lassen, ein Akt der Hoffnung und Einheit. Den Abschluss des Jahres bildet das Weihnachtsessen, ein festlicher Moment, in dem sich die ganze Familie versammelt, um Geschenke zu teilen und die Wärme der Gemeinschaft zu genießen. Diese Traditionen prägen unseren Jahreskreis mit Momenten der Freude und des Zusammenhalts. Rückblickend können wir stolz auf das vergangene Jahr sein. Trotz aller Turbulenzen haben wir es geschafft, ein Umfeld zu bewahren und weiterzuentwickeln, in dem sich jeder Einzelne wertgeschätzt und zugehörig fühlt. Unser Dank gilt insbesondere Roland für seine unermüdliche Arbeit, Energie und seine innovativen Ideen, die das Seniorenzentrum Eggersriet in eine noch lebendigere und engagiertere Gemeinschaft verwandelt haben.

Im kommenden Jahr freuen wir uns darauf, auf diesen Erfolgen aufzubauen, unsere Gemeinschaft weiter zu stärken und gemeinsam neue Erfahrungen zu sammeln. Wir sind überzeugt, dass mit der anhaltenden Unterstützung und dem Engagement aller Beteiligten das Beste für unser Seniorenzentrum noch bevorsteht.

Mit herzlichem Dank und besten Wünschen für das kommende Jahr.

Sefika Causevic, Leiterin Hotellerie



BERICHT AUSBILDUNG

Im Sommer 2023 hat die temperamentvolle, herzliche und offene Edonita Qunaj ihre Ausbildung zur Fachfrau Gesundheit EFZ erfolgreich gemeistert. Wir sind sehr stolz auf Edonita und ihre sehr guten und fleissig erbrachten Leistungen. Edonita verlies uns nach der Ausbildung und wir wünschen ihr auf ihrem beruflichen und privaten Weg alles Gute und viel Erfolg.

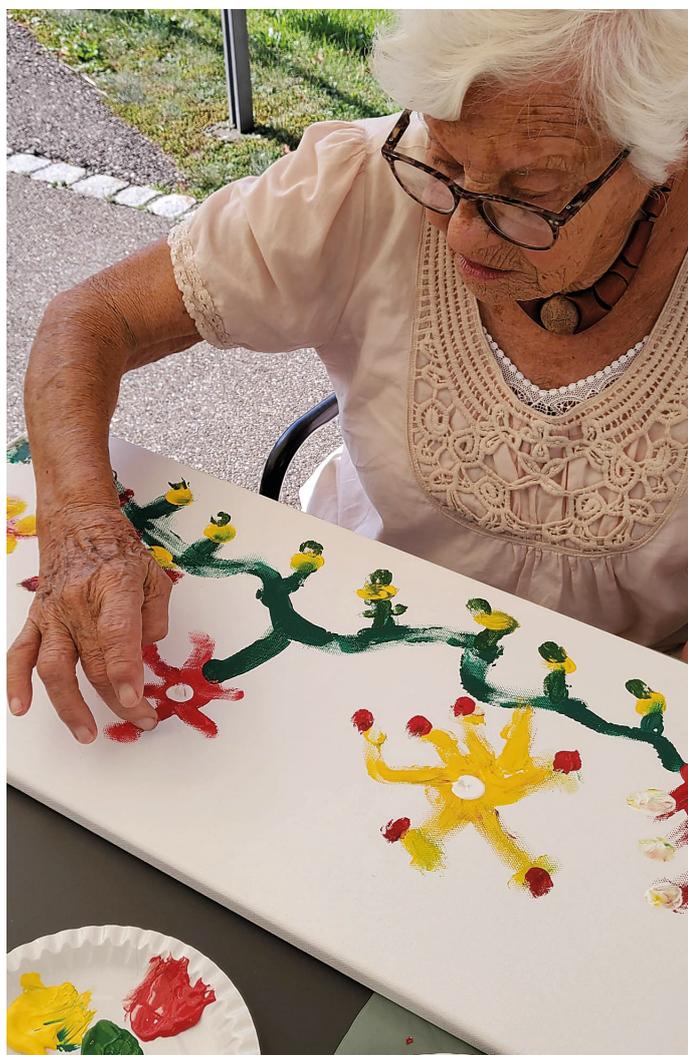
Unser sehr freudiger und belebender neuer Lernender, Luan Müller, welcher immer einen lustigen Spruch bereit hat, begann im Sommer 2023 im GSZ und macht noch sein letztes Ausbildungsjahr, um einen erfolgreichen Abschluss zum Fachmann Gesundheit zu erreichen. Wir freuten uns, wieder einen Mann im Team begrüßen zu dürfen und freuen uns, ihn auf seinem Ausbildungsweg zu begleiten.

Der Ausbildungsweg von unserer Lernenden Genta Markaj, geht dem Ende zu. Sie ist im letzten Abschnitt ihrer Ausbildung und arbeitet mit hohem Engagement daran. Ebenfalls gibt die Ausbildungsverantwortliche und das Personal die bestmögliche Unterstützung. Wir sind zuversichtlich auf ihren erfolgreichen Abschluss.

Im Januar 2024 wird Vera Mösli die Funktion als Berufsbildnerin und Ausbildungsverantwortliche abgeben, neu übernehme ich, Celine Antonio, diese Aufgabe. Ich freue mich sehr auf die neue Funktion und die neue Erfahrung. Ich habe tolle Lernende und es liegt mir am Herzen, sie in ihrer Ausbildung zu unterstützen und zu begleiten. Ich mag es, mein Wissen und meine Erfahrungen weiterzugeben. Die Zusammenarbeit auf Augenhöhe bereitet mir grosse Freude.

Wir sind stolz auf alle Lernenden, die Leistungen von allen und ihre Entwicklung. Wir wünschen allen unseren Lernenden eine erfolgreiche und schöne Zeit bei uns im GSZ.

Celine Antonio, Ausbildungsverantwortliche





JUBILÄEN

Vera Möslí	5 Jahre
Zerisenay Fisahaye	10 Jahre
Habibe Yavuz	10 Jahre
Priska Zünd	10 Jahre
Sefika Causevic	20 Jahre
Nadja Zürcher	20 Jahre





STATISTIKEN PFLEGEHEIM

DURCHSCHNITTLLICHE ANZAHL ÜBERNACHTUNGEN PRO TAG

2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
28.57	24.98	26.99	24.63	23.58	24.81	25.08	23.10	24.85	25.48

PFLEGETAGE NACH RAI SYSTEM STUFE 1 – 12

Pflegestufe	2021	2022	2023
0	0	0	0
1	498	777	961
2	1633	713	904
3	0	1416	1342
4	1061	0	372
5	1360	851	1347
6	0	2041	1968
7	1563	772	379
8	305	553	380
9	1246	151	0
10	0	1020	588
11	200	0	488
12	12	179	384
TOTAL	7'878	8'473	9'113

BEWOHNER EIN- UND AUSTRITTE

Jahr	Eintritte	Austritte	Todesfälle
2021	20	7	10
2022	21	14	7
2023	12	11	9

STATISTIKEN SPITEX

EINSÄTZE KRANKENPFLEGE

Jahr	Klient/innen	Stunden
2021	32	2'582
2022	40	3'153
2023	73	4'777

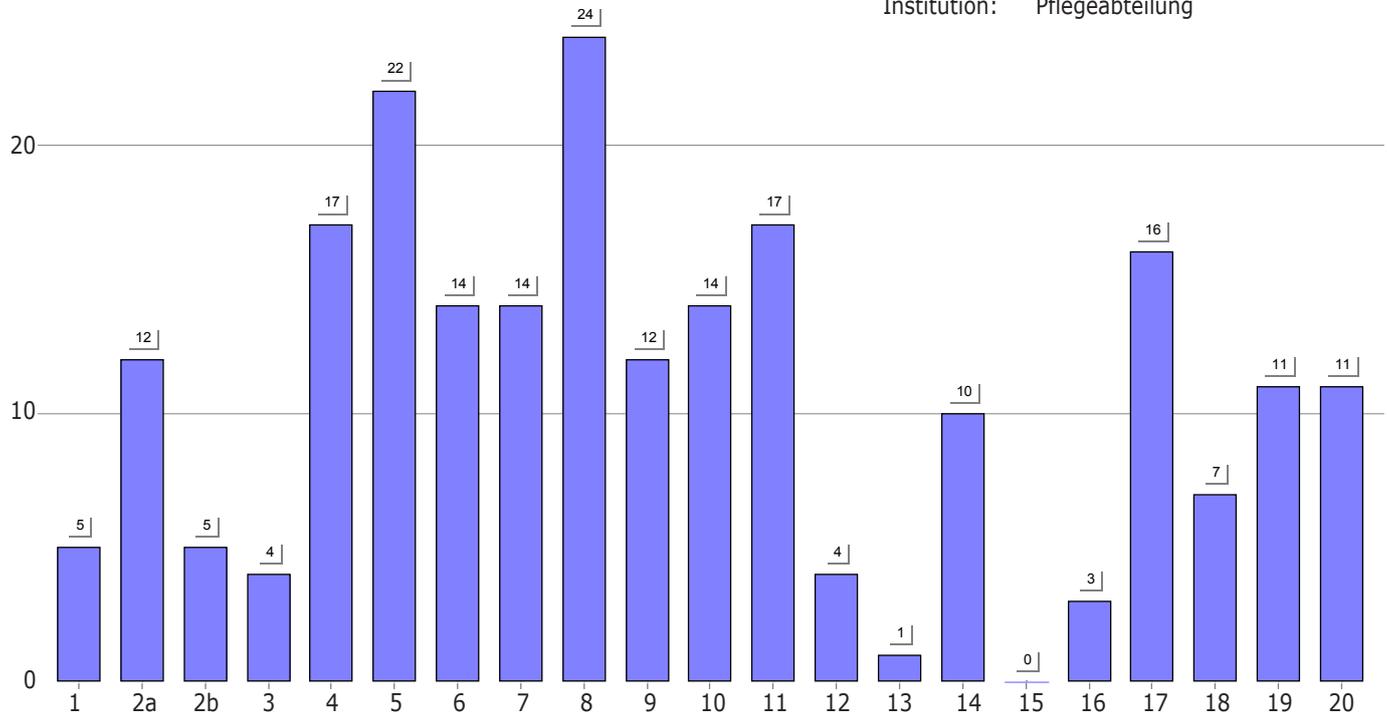
EINSÄTZE HAUSWIRTSCHAFT

Jahr	Klient/innen	Stunden
2021	33	1'319
2022	38	1'448
2023	41	1'874



ABKLÄRUNGSZUSAMMENFASSUNG – ZUSAMMENZUG ÜBER ALLE BEWOHNER

Stichtag: 31.12.2023
 Abteilungen: Gesundheits- und Seniorenzentrum
 Institution: Pflegeabteilung



Problemnummer	Problembereiche
1	Akute Verwirrtheit/Delir
2a	Beginnendes od. mittleres neurokognitives Defizit
2b	Neurokognitives Defizit mit neuropsychiatrischen Ph
3	Sehfähigkeit
4	Kommunikative Fähigkeiten/ Hören
5	Rehabilitationspotential in ADL
6	Urininkontinenz/Dauerkatheter
7	Psychosoziales Wohlbefinden
8	Stimmungslage
9	Verhalten
10	Aktivität und Beschäftigung
11	Stürze
12	Ernährungszustand
13	Sonden
14	Dehydratation/Flüssigkeitsbilanz
15	Mundpflege
16	Druckgeschwüre/Dekubitus
17	Psychopharmaka
18	Freiheitsbeschränkende Massnahmen
19	Schmerz
20	Darmregulation

MITGLIEDERVERZEICHNIS

Mitglieder Verwaltungsrat

Name	Ort
Hochreutener Gerold	Eggersriet
Hess Urs	Eggersriet
Giger Andy	Eggersriet
Engler Brigitte	Speicher
Manser Christian	Eggersriet

Funktion

Präsident
Stv. Präsident
Verwaltungsrat
Verwaltungsrätin
Verwaltungsrat (ab 01.09.2023)

Mitglieder Geschäftsleitung

Name	Ort
Böhringer Gabriela	St.Gallen
Buschor Roland	Goldach
Hochreutener Liliane	Eggersriet
Nauer Domenica	Eggersriet
Riegler Dunja	Wittenbach
Causevic Sefika	Eggersriet
Tobler Gina	Eggersriet

Funktion

Geschäftsleiterin (bis 30.04.2023)
Geschäftsführer (ab 01.03.2023)
Leiterin Pflege Heim (bis 31.12.2023)
Leiterin Pflege Spitex (bis 31.12.2023)
Leiterin Pflege Heim (ab 01.01.2024)
Leiterin Pflege Spitex (ab 01.08.2023)
Leiterin Hotellerie
Leitung Administration / Finanzen (bis 31.03.2023)



JAHRESRECHNUNG 2023 | BILANZ

	31.12.2023	31.12.2022
Aktiven		
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	1'528'845.88	1'184'894.04
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
– Gegenüber Heimbewohner/Spitex	282'734.50	267'009.60
Übrige kurzfristige Forderungen		
– Gegenüber Dritten	3'003.51	0.00
– Gegenüber Aktionär	26'713.05	21'115.25
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	1.00	1.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen	0.00	8'747.45
Total Umlaufvermögen	1'841'297.94	1'481'767.34
Anlagevermögen		
Finanzanlagen		
– Wertschriften	6'200.00	6'200.00
Sachanlagen		
Mobile Sachanlagen	46'661.00	54'556.00
– Fahrzeuge	20'250.00	0.00
– Immobile Sachanlagen	4'092'392.85	4'129'695.20
– Projekt 2025	21'800.00	163'600.00
Immaterielle Werte	0.00	16'052.00
Total Anlagevermögen	4'187'303.85	4'370'103.20
Total Aktiven	6'028'601.79	5'851'870.54



JAHRESRECHNUNG 2023 | BILANZ

	31.12.2023	31.12.2022
Passiven		
Kurzfristiges Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
– Gegenüber Dritten	65'287.66	46'549.65
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten		
– Gegenüber Dritten	35'000.00	35'000.00
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		
– Gegenüber Dritten	109'991.20	4'235.00
Fondskapital freie Fonds	0.00	679.35
Passive Rechnungsabgrenzungen	53'500.00	23'930.00
Total Kurzfristiges Fremdkapital	263'778.86	110'394.00
Langfristiges Fremdkapital		
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten		
– Darlehensschulden (verzinslich)	960'000.00	960'000.00
– Hypothekarschulden	3'723'750.00	3'758'750.00
Rückstellungen	103'626.05	50'253.31
Total Langfristiges Fremdkapital	4'787'376.05	4'769'003.31
Total Fremdkapital	5'051'154.91	4'879'397.31
Eigenkapital		
Aktienkapital	300'000.00	300'000.00
Gesetzliche Gewinnreserve	20'360.00	20'190.00
Freiwillige Gewinnreserven		
– Beschlussmässige Reserve	652'113.23	648'907.75
– Jahresgewinn	4'973.65	3'375.48
Total Eigenkapital	977'446.88	972'473.23
Total Passiven	6'028'601.79	5'851'870.54



JAHRESRECHNUNG 2023 | ERFOLGSRECHNUNG

	31.12.2023	31.12.2022
Betrieblicher Ertrag		
Betriebsertrag Heim	2'719'108.22	2'615'850.90
Betriebsertrag Spitex	514'915.05	342'413.15
Betriebsertrag Alterswohnungen	192'000.00	181'889.85
Total Betrieblicher Ertrag	3'426'023.27	3'140'153.90
Direkter Aufwand		
Betriebsaufwand Heim	- 192'326.60	- 213'649.54
Betriebsaufwand Spitex	- 1'582.45	- 493.90
Betriebsaufwand Alterswohnungen	- 1'500.00	- 1'250.00
Total Direkter Aufwand	- 195'409.05	- 215'393.44
Bruttoergebnis I	3'230'614.22	2'924'760.46
Personalaufwand		
Personalaufwand Heim	- 2'003'161.35	- 1'870'765.20
Personalaufwand Spitex	- 489'822.40	- 377'603.70
Personalaufwand Alterswohnungen	- 30'425.07	- 36'500.95
Total Personalaufwand	- 2'523'408.82	- 2'284'869.85
Bruttoergebnis II	707'205.40	639'890.61
Übriger betrieblicher Aufwand		
Liegenschaftsaufwand	- 115'114.07	- 52'320.80
Unterhalt und Reparaturen Mobile Sachanlagen	- 28'773.31	- 38'185.45
Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	- 17'678.87	- 17'810.60
Energie- und Entsorgungsaufwand	- 77'235.00	- 79'561.75
Verwaltungs- und Informatikaufwand	- 81'623.99	- 77'375.27
Sonstiger betrieblicher Aufwand	- 8'299.47	- 9'458.83
Total Übriger betrieblicher Aufwand	- 328'724.71	- 274'712.70
Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)	378'480.69	365'177.91
Abschreibungen auf Mobilien und Fahrzeuge	- 14'645.00	- 6'062.05
Abschreibungen auf Liegenschaften	- 277'409.00	- 274'596.37
Abschreibungen Immaterielle Anlagen	- 16'052.00	- 16'060.00
Betriebsergebnis vor Finanzerfolg (EBIT)	70'374.69	68'459.49
Finanzertrag	8'553.15	3.90
Finanzaufwand	- 54'263.45	- 51'649.25
Betriebsergebnis vor ausserordentlichem, einmaligen oder periodenfremden Erfolg	24'664.39	16'814.14
Betriebsfremder Ertrag	24'120.00	24'120.00
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand	- 63'777.60	- 37'558.66
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	19'966.86	0.00
Jahresgewinn	4'973.65	3'375.48



ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG 2023

1 Grundsätze

1.1 Allgemeines

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung (Art. 957 bis 962 OR) erstellt.

Die Rechnungslegung erfordert vom Verwaltungsrat Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen könnten. Der Verwaltungsrat entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle der Gesellschaft können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.

1.2 Firma, Rechtsform und Sitz des Unternehmens

Gesundheits- und Seniorenzentrum Eggersriet AG, Eggersriet

1.3 Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel sind zum Nominalwert ausgewiesen.

1.4 Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen

Die Vorräte sind zum pro-Memoria CHF bewertet.

1.5 Finanzanlagen

Die Wertschriften der Finanzanlagen werden zum Anschaffungswert abzüglich allfälliger Wertberichtigungen bilanziert.

1.6 Sachanlagen

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu den Anschaffungskosten abzüglich aufgelaufener Abschreibungen und abzüglich allfälliger Wertberichtigungen. Die Abschreibungen orientieren sich an den Vorgaben von besonderen Bestimmungen (Curavia) oder an steuerlichen Ansätzen.

Die Aktivierungsgrenze liegt generell bei CHF 10'000. Kleinere Anschaffungen und Investitionen, welche diese Summe nicht erreichen, werden im Aufwand verbucht.

1.7 Erfolgsrechnung

Die ausgewiesene Erfolgsrechnung zeigt ab dem übrigen betrieblichen Aufwand eine konsolidierte Darstellung, währenddem aus dem betrieblichen Ertrag, dem direkten Aufwand und aus dem Personalaufwand eine spartengerechte Aufteilung in Heim, Spitex und Alterswohnungen ersichtlich ist.



2 ANGABEN UND ERLÄUTERUNGEN ZU POSITIONEN DER BILANZ UND ERFOLGSRECHNUNG

	2023	2022
2.1 Aktive Rechnungsabgrenzungen		
diverse Vorauszahlungen	0	8'747
Total aktive Rechnungsabgrenzungen	0	8'747
2.2 Wertschriften		
1 Anteilschein Raiffeisenbank Heiden (à CHF 200)	200	200
2 Anteile Wohnen Schweiz - Verband der Baugenossenschaften, Luzern (à CHF 500)	1'000	1'000
1 Anteilschein der Emissionszentrale für gemeinn. Wohnbauträger EGW, Bern (à CHF 5'000)	5'000	5'000
Total Wertschriften	6'200	6'200
2.3 Passive Rechnungsabgrenzungen		
Abgrenzung Revisionskosten	5'000	5'000
Rückstellung Ferien- und Gleitzeitsaldi	48'500	18'930
Total passive Rechnungsabgrenzungen	53'500	23'930
2.4 Nettoauflösung stille Reserven		
Wesentliche Nettoauflösung stiller Reserven	0	41'900
2.5 Anzahl Mitarbeiter		
Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt	< 50	< 50
2.6 Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt		
Liegenschaft (Buchwert)	4'092'393	4'129'695
2.7 Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung		
Corona-Materialaufwand	0	4'559
Bildung Rückstellung Sanierung Alterswohnungen	0	33'000
a.o. Abschreibung Bauprojekt 2025	60'000	0
Rückzahlung Nebenkosten 2022	950	0
Restaufwand automatische Türen	2'828	0
Total ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand	63'778	37'559
Corona-Tests	186	0
Kunz Thomas, Rückzahlung Betrugsfall	500	0
Visana, Überschussbeteiligung KTG 2020 – 2022	9'826	0
Auflösung Rückstellung Ersatzfahrzeug	9'455	0
Total ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	19'967	0

Antrag des Verwaltungsrats über die Verwendung des Bilanzgewinnes per 31. Dezember (in Schweizer Franken)

	2023	2022
Vortrag vom Vorjahr	0.00	0.00
Gewinn des Rechnungsjahres	4'973.65	3'375.48
Zur Verfügung der Generalversammlung	4'973.65	3'375.48
Zuweisung an die gesetzliche Gewinnreserve	– 250.00	– 170.00
Zuweisung an die beschlussmässige Reserve	– 4'723.65	– 3'205.48
Vortrag auf die neue Rechnung	0.00	0.00



Truvag Treuhand und Revisions AG
Bionstrasse 5
9015 St.Gallen

Tel. +41 71 282 10 80
Fax +41 71 282 10 88
www.truvag.swiss



Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
an die Generalversammlung der
Gesundheits- und Seniorenzentrum Eggersriet AG, Eggersriet

St. Gallen, 27. Februar 2024

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung der **Gesundheits- und Seniorenzentrum Eggersriet AG** für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen.

Truvag Treuhand und Revisions AG St. Gallen




Reto Näf
zugel. Revisionsexperte
dipl. Treuhandexperte
Leitender Revisor




Sanjin Jusovic
zugel. Revisionsexperte
dipl. Wirtschaftsprüfer

Beilagen:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Anhang)
- Antrag des Verwaltungsrats über die Verwendung des Bilanzgewinnes



Redaktion:
Gesundheits- und Seniorenzentrum Eggersriet AG
Heidenerstrasse 9
9034 Eggersriet
Tel. 071 878 68 68
Mail: info@seniorenzentrum-eggersriet.ch
www.seniorenzentrum-eggersriet.ch